

Anschaffung eines neuen digitalen Geräts (convertible? Tablet?) - womit arbeitet ihr?

Beitrag von „goeba“ vom 14. September 2018 22:18

Ich habe ein billig-Notebook + Grafiktablett (Acer Travelmate B116 + XP-Pen Grafiktablett).

Aktuell überlege ich, auf ein Travelmate B118 umzusteigen. Ich habe gerade eines davon zu Hause, um es für jemand anderes einzurichten. Das hat für 279 € ein sehr gutes IPS Panel (full HD, blickwinkelunabhängig), Touchscreen und Stift. Nachteil ist die kleine SSD (64 GByte) und das recht hohe Gewicht von 1,5 kg (wäre allerdings immer noch weniger als mein aktuelles Notebook, was 1,1 kg wiegt, + Grafiktablet mit 700 g).

Für mich mit entscheidend ist, dass die Geräte dieser Serie auch gut unter Linux laufen.

Jedenfalls bin ich von der Qualität eines Gerätes für 279 € sehr erstaunt! Der Stift (drucksensitiv) funktioniert super.

Um unter Linux Bildschirmrotation und Bildschirm-Tastatur (die man natürlich braucht, wenn man im tablet-mode arbeitet) gut zu konfigurieren, musste ich zwar etwas fummeln, aber jetzt läuft alles.

Von meinen Kollegen haben viele auch ein Microsoft Surface. Was mich nur wundert: Den Stift benutzt kaum jemand. Warum kauft man sich dann so ein Gerät? Dann kann man sich auch ein Ultrabook kaufen.

Diese Geräte haben noch einen normalen HDMI Anschluss, dadurch brauche ich nur einen HDMI->VGA Adapter (den ich aber selten benutze, die meisten Beamer/Smartboards bei uns haben mittlerweile HDMI).

Mit Windows, insbesondere mit Win 10 Pro, sind die Travelmate B118 allerdings deutlich teurer.